



# Die kirchliche Trauung

## Informationen für Brautpaare

### Liebes Brautpaar!

Sie haben sich entschlossen, sich kirchlich trauen zu lassen. Das freut uns sehr. Vieles muss im Vorfeld dieses großen Festes bedacht und organisiert werden. Um Ihnen die Planung zu erleichtern, haben wir Ihnen hier wichtige Informationen zusammengestellt

### Der Ablauf der Trauung

#### Vorspiel mit Einzug von Hochzeitspaar und Pfarrer

Als verheiratetes Ehepaar ziehen Mann und Frau gemeinsam in die Kirche ein. Die Gemeinde steht dazu auf.

#### Begrüßung

#### Gemeindelied

Bei der Trauung wird natürlich auch gesungen. Gerne können Sie Vorschläge für Lieder machen. Viele Hochzeitspaare erstellen ein eigenes Liedblatt für den Traugottesdienst. Es ist auch möglich, das Evangelische Gesangbuch und das Heft „Singt das Lied der Freude 2“ zu benutzen, die in der Kirche ausliegen.

#### Eingangsgebet und Stilles Gebet

Martin Luther hat einmal gesagt, in keinem Gottesdienst geschehe etwas anderes, als „dass unser lieber Herr zu uns redet durch sein heiliges Wort und wir ihm wiederum antworten in Gebet und Lobgesang“. Das gilt auch für den Traugottesdienst. In den Gebeten bringen wir Dank und Bitte vor Gott.

### **(Musikstück)**

Soll es im Gottesdienst zusätzliche von Ihnen organisierte musikalische Beiträge geben, ist an den markierten Stellen ein geeigneter Platz.

### **Trautext und Predigt**

Der Trauspruch soll Sie als Ehepaar durch Ihr gemeinsames Eheleben begleiten. Er ist der Bibel entnommen. Gerne können Sie sich einen geeigneten Vers aussuchen. Das Internetportal der EKD [www.trauspruch.de](http://www.trauspruch.de) bietet dazu eine große Auswahl. Der von Ihnen ausgesuchte Trauspruch ist Grundlage der Predigt.

### **Gemeindelied**

#### **Schriftlesung zur Trauung**

Was gibt es aus Sicht der Bibel zur christlichen Ehe zu sagen?  
In der Schriftlesung sind wichtige biblische Texte zu diesem Thema zusammengefasst.

### **(Musikstück)**

#### **Rüstgebet**

Vor der Traufrage bitten Brautpaar und Gemeinde miteinander um Gottes Beistand und Segen für Ihre Ehe.

#### **Traufrage**

Die Traufrage wird zuerst an den Mann und dann an die Frau gestellt. Sie ist für beide im Wortlaut gleich.

Nun frage ich euch vor Gott und dieser christlichen Gemeinde:

N. N., willst du mit N. N. als deiner Ehefrau/ deinem Ehemann nach Gottes Gebot und Verheißung leben, sie/ ihn als Gottes Gabe lieben und ehren und ihr/ ihm in Freud und Leid treu bleiben, bis der Tod euch scheidet, so antworte: Ja, und Gott helfe mir.

Antwort: Ja, und Gott helfe mir.

### **Trausegen**

Die Pfarrerin/ der Pfarrer spricht dem Hochzeitspaar im Namen Gottes den Segen für seine Ehe zu.

### **(Ringtausch)**

Falls Sie einen Ringtausch wünschen, ist an dieser Stelle dafür Platz.

### **Fürbittengebet**

Im Traugottesdienst stehen Sie und Ihre Trauung im Mittelpunkt. Trotzdem soll auch die Welt mit ihren Krisen und Nöten nicht vergessen werden. Im Fürbittengebet denkt die Gemeinde an Menschen in Notsituationen und bittet für sie vor Gott.

### **Vaterunser**

### **Gemeindelied**

### **Übergabe der Traubibel**

Die Traubibel erhalten Sie als Geschenk der Kirchengemeinde. Wünsche bezüglich Übersetzung und Ausgabe bespricht ihr Pfarrer mit Ihnen.

### **Abkündigungen**

An dieser Stelle ist er Ort für Ansagen und Mitteilungen an die Gemeinde. Der Zweck des Gottesdienstopfers wird bekanntgegeben: Es ist grundsätzlich für Aufgaben in unserer Kirchengemeinde bestimmt. Gerne dürfen Sie sagen, welchem Arbeitsbereich es zu Gute kommen soll.

### **Segen für die ganze Gemeinde**

### **Nachspiel mit Auszug des Hochzeitspaares.**

Brautpaar und Pfarrer ziehen als Erste aus der Kirche aus. Glückwünsche können Sie im Anschluss vor der Kirche entgegennehmen.